



## *Gottesdienst mit besonderem Gepräge*

Am Sonntag, dem 27. April 2025, hielt Vorsteher Dirk Dammers einen Gottesdienst in der Gemeinde Kamp-Lintfort. Grundlage der Predigt war das Bibelwort aus Matthäus 28,18: „Und Jesus trat herzu, redete mit ihnen und sprach: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden.“

Im Mittelpunkt der Predigt stand das Vertrauen in Gott – insbesondere die Gewissheit, dass Gott seine Kinder nie allein lässt. Diakonin Kerstin Dudek vertiefte dieses Thema in ihrer Co-Predigt. Sie berichtete von einem eindrucksvollen Erlebnis, in dem ein Vater unermüdlich nach seinem verschütteten Sohn suchte, im festen Glauben, dass dieser noch lebte. Die Geschichte veranschaulichte auf bewegende Weise: Ein Vater gibt nie auf. Er setzt alles daran, seinen Kindern beizustehen. Auch Gott ist immer da und hilft in Sorgen und Problemen.

### **Verabschiedung in feierlicher Atmosphäre**

Im Anschluss an den Gottesdienst wurden Monika und Frank Storck an den Altar gebeten. Vorsteher Dammers würdigte in einer bewegenden Ansprache ihr langjähriges und engagiertes Wirken in der Gemeinde. Mit Herzlichkeit, Glaubenstreue und einem offenen Wesen haben sie das Gemeindeleben maßgeblich mitgestaltet und bereichert.

Nun führt ihr Weg sie nach Hamminkeln, wo sie ein neues Kapitel beginnen. Der Abschied fällt spürbar schwer, doch überwiegt die Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit und ihr segensreiches Wirken in Kamp-Lintfort.

Die ganze Gemeinde wünscht ihnen alle Gute und Gottes Segen, dass sie auch an ihrem neuen Wohnort offene Herzen und eine ebenso herzliche Gemeinschaft erfahren dürfen – so wie sie es hier stets gelebt und geschenkt haben.

**29. April 2025**

Text: [Kirsten Silber](#)

Fotos: Tanja Siegert

